



Anordnung der Messpunkte gemäß Mess 1 Bl. 1

zusätzliche Maßbolzen entsprechend Betriebs- u. Prüfungsplan
 Richtzeichnungen für Ingenieurbauten (Bundesanstalt für Straßenwesen)

Schalungsangaben:
 Gleiche Schalrichtung an zusammengehörenden Sichtflächen.
 Kappen, Gesimse: gehobelte Brettschalung, parallel zur Gradienten-Oberfläche mit Besenstrich (Rosshaar) versehen.
 Oberbau: gehobelte Brettschalung, parallel zur Gradienten-Oberfläche, Flügellager: gehobelte Brettschalung, parallel zur Gradienten-Oberfläche, im Bereich Vorderkante WL Einsatz von Schalungstafeln, vertikal.
 Flügellager: gehobelte Brettschalung, parallel zur Gradienten-Oberfläche, im Bereich Vorderkante WL Einsatz von Schalungstafeln, vertikal.
 *einseitig gehobelte Bretter gleichen Querschnitts, ca. 10cm breit, mit profilierten Seiten (Nut und Feder), mit versetzten Stößen (Versatz ca. 1,0m)
 Widerlager und Flügel: Sichtflächenklasse 2 gemäß "Merkblatt Sichtbeton" DBV und BDZ, Ausg. 2015.
 Alle Schalungskanten sind anzuschleifen. Grate sind zu entfernen.
Allgemein: Ankerlöcher sind mit eingeklebten Stapfen zu verschließen.

Alle sichtbaren Kanten sind mittels Dreikanntleisten 1,5/1,5 cm zu brechen.

zugehörige Pläne: (mit jeweils aktuellem Index)
 Blatt-Nr.: 2 Bauwerksplan Regelquerschnitt, Längsschnitt, Schnitte, Details

Grundplan hergestellt:	17/2022	bearbeitet:	alt	Ergänzungen:
Ingenieurbüro Noffke + Bertel		ausgew.		Logsystem: ETRS89
Berliner Straße 64 A		geprüft:		Höhenystem: DHHN 16
16540 Hohen Neuendorf		freigez.		
Telefon 030 26911				
E-Mail: info@noffke.de				

Das Grundwasser gilt nach DIN 4030-1 (06/2008), Tabelle 4 bzw. DIN EN 206-1, Tabelle 2 als schwach betonangreifend.
 Wahrscheinlichkeit gegenüber Stahlkorrosion: sehr gering.

Das Bauwerk liegt nach DIN EN 1998-1/NA in keiner ausgewiesenen Erdbebenzone und in Windlastzone 2

Darstellung der Boden- und Gesteinsarten in den Schichtenprofilen der Bodenaufschlüsse nach dem geotechnischen Bericht v. 22.11.2022 der Firma

WILAB
 Struktur- und Bauprüfung GmbH & Co. KG
 Coppenstraße 19 B
 16227 Eberswalde
 Telefon 0304 98130 - Fax 0304 981303 - E-Mail: info@wilab.de

Bodenkennwerte/geotechnische Bemessungswerte

Baumtliche Bodenart	Bodenart	$\gamma_{s,1}$	$\gamma_{s,2}$	$\gamma_{s,3}$	$\gamma_{s,4}$	$\gamma_{s,5}$	δ_k	$E_{s,k}$	$\sigma_{s,k}$	$q_{s,k}$	$q_{s,k}$
Teilgründungen											
Achsen 10 und 20											
BGS 1 SE/SU	aufgefüllte Sande	18,5/10,5	19,5/11,5	30-32	0	0	10	15-30			
BGS 2 SE	sehr locker	15,9/10	17,5/10	30-32	0	0	10	15-30			
	lockere bis mitteldichte	17,5/10	19,5/10	32-35	0	0	20-35	35-45			
Widerlager-Hinterfüllung											

Baustoffkennwerte

Bauteil	Beton	Expositivklassen/Festigkeitsklassen	Entwicklung der Betonfestigkeit	Stahl	Betonstahl	Spannstahl
Kappen/Gesimse	C25/30/P	XC4, XD3, XF4	WA			B500B
Oberbau	C30/37	XC4, XD1, XF2	WA			B500B
Widerlager/Flügel	C30/37	XC4, XD1, XF2	WA			B500B
Bohrpfähle	C30/37	XC2, XD2, XF2, XA1	WA			B500B
UW-Beton	C30/37	X0	WA			B500B
Spundwand	C30/37	X0	WA			B500B
Sauberbeton	C12/15	X0	WA			S240GP

Kappen, Gesimse: Mindestultrapressigkeit nach ZTV-ING 3-1, Tab. 3.1.1 max. w/z-Wert 0,50 nach ZTV-ING 3-1
 * mit höherer Frost- u. Taupfanzwiderstand

Bauwerksdaten

Bauart:	Stahlbeton	Spannbeton	Stahl	Verbund
Erkennung Verkehrslast	DIN EN 1991-1/2			
Verkehrskategorie	DIN EN 1991-2/NA			
Verkehrslast	2/0,5x10 ⁶			
Verkehrslast	2/0,5x10 ⁶			
Klasse Anpresslast Fahrzeugrückhalte-systeme	DIN EN 1991-2			
Minimale Entfernung	---			
Widerstandskategorie	STANAG			
Einstufung	Einstufung			
Einzelstützweiten	(el) 7,257			
Gesamtlänge zw. Endauflagern	(el) 7,257			
Lichte Weite zw. Widerlagern (L.L.)	(el) 6,00			
Kleinste Lichte Höhe	(el) 3,543			
Kreuzungswinkel	(gen) 97,35			
Breite zw. Geländen	(el) 9,50			
Brückenlänge	(el) 68,95			

Legende
 Rückbau Bestandsbauwerk
 Flurstücksgrenze und Flurstücksnummer
 Bohrpunkt! Baugrund
 Entwässerung Planung
 Mulde
 zu rotdender Baum

Leitungen Bestand
 Telekom
 TBA Eberswalde
 ZWA Eberswalde
 e.dis AG

Die Eintragungen der Medienleitungen erfolgte nach den Angaben der jeweiligen Versorgungsanbieter.
 Eine Gewährleistung für die Vollständigkeit und Genauigkeit der Eintragungen kann nicht übernommen werden.
 Feststellung der Lage der Leitungen durch Suchschachtlungen, Ortung o. ä. gegebenenfalls sind die Leitungen umzuverlegen.
 Während der Bauzeit sind die Leitungen zu sichern (z.B. provisorische Medienführung).
 Die Leitungsschutzanweisungen der verantwortlichen Leitungsträger sind zu beachten!
 Suchschachtlungen zur Lagefeststellung der vorh. Leitungen sind erforderlich!

vorgegebene Koordinaten

Punkt	Station	Rechts	Hoch
P1	0+072,342	33.413.499,650	5.856.254,813
P2	0+079,599	33.413.505,089	5.856.250,010
P3	0+072,391	33.413.500,170	5.856.255,355
P4	0+076,003	33.413.502,920	5.856.252,985
P5	0+079,612	33.413.505,609	5.856.250,551
KP	0+075,972	33.413.502,400	5.856.252,443

Palisaden (Pfahlreihe) zur Ufersicherung:
 Röhre: Ø 12 x 16 cm, L = 2,0 m, Einbindetiefe bis 1,00 m

Hinweis für alle Pfahlstiftflächen:
 Belanplaster: 10 x 20 x 8 cm
 Einfassung: Tiefbord T 25 x 8 cm
 Belanplaster: Beton C12/15

Der geplante Neubau eines straßenbegleitenden Gehweges entlang der Straße erfolgt im Rahmen einer anderen Baumaßnahme.

Ergänzende Abmessungen nach statischen, konstruktiven und wirtschaftlichen Erfordernissen.

Lagesystem: ETRS 89/Zone 32
 Lagesystem: ETRS 89/Zone 32
 Lagesystem: ETRS 89/Zone 32

Entwurfsbearbeitung:
Ingenieurgesellschaft Gnade GmbH
 Beratende Ingenieure VBI Magdeburg
 Heinrichstraße 14
 39108 Magdeburg
 Telefon 0391 216781/8
 Fax 0391 216781/99
 E-Mail: info@gnade.de

Projekt-Nr.:	G22-074	Datum:		Zeichen:	
Bearb.:	01/2024	Czornier			
Gez.:	01/2024	Krummel			
Gepr.:	01/2024	Gnade			
Datum:		Gez.:		Gepr.:	

Stadt Eberswalde
 Breite Straße 41 - 44
 6225 Eberswalde

Unterlage: 8
 Blatt Nr.: 1
 Projekt-Nr.:

Bauwerk/Baumaßnahme
 Ersatzneubau der Brücke über den Mäckersekanal im Zuge der Erich-Steinfurth-Straße in Eberswalde

Bearb.:	Datum:	Zeichen:
Gez.:		
Gepr.:		
ASB-Nr.:	1358 500	
Bauwerksplan		
Pflanzdarstellung:		
Grundriss, Ansicht	Maßstab: 1:50, 1:100	
Aufgestellt:	Geprüft:	
Gesehen:	Genehmigt:	